

# Tierschutzgesetz

Lorz / Metzger

7., neubearbeitete Auflage 2019  
ISBN 978-3-406-67997-1  
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei  
[beck-shop.de](http://beck-shop.de)

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen. [beck-shop.de](http://beck-shop.de) hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird [beck-shop.de](http://beck-shop.de) für sein umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Lorz/Metzger  
Tierschutzgesetz

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Tierschutzgesetz

mit Allgemeiner Verwaltungsvorschrift,  
Art. 20a GG sowie zugehörigen  
Gesetzen, Rechtsverordnungen und  
Rechtsakten der Europäischen Union

Kommentar

begründet von

**Dr. Albert Lorz †**

Vizepräsident a. D. des Bayerischen Obersten Landesgerichts

bearbeitet von

**Dr. Ernst Metzger**

Präsident des Landgerichts Ansbach a. D.

7., neubearbeitete Auflage 2019



Zitervorschlag:  
Lorz/Metzger TierSchG § ... Rn. ...

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**[www.beck.de](http://www.beck.de)**

ISBN 978 3 406 67997 1

© 2019 Verlag C. H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Druck: Friedrich Pustet GmbH & Co.KG  
Gutenbergstraße 8, 93051 Regensburg

Satz: Meta Systems Publishing & Printservices GmbH, Wustermark  
Umschlaggestaltung: Druckerei C.H.Beck Nördlingen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Vorwort zur 7. Auflage

Seit der Voraufgabe sind elf Jahre vergangen. Zahlreiche Gesetzesänderungen gaben dem Tierschutzgesetz ein neues Gesicht. Dennoch: Die Grundlagen unseres Tierschutzrechts haben sich als tragfähig erwiesen, bedurften und bedürfen allerdings der Konkretisierung.

Inzwischen sind vier Kerngebiete des Tierschutzrechts auf das Recht der Europäischen Union hin ausgerichtet: Nutztierhaltung, Tierversuche, Tiertransporte sowie Schlachtung und Tiertötung. Vieles, was in den letzten Jahrzehnten in Deutschland entwickelt wurde, ist hier eingeflossen. Das vorliegende Werk unternimmt, die beiden Rechtsschichten in der Kommentierung zusammenzuführen. Mit dem jetzigen Rechtsstand kann man in vieler Hinsicht zufrieden sein.

Mit der Umsetzung in die Realität jedoch nicht. Etliche Praktiken der Tierhaltung sind heftig umstritten. Wie im Tierschutzrecht schon immer ist die Haltung der Bevölkerung in Bewegung, so dass es schwer fällt, die Vorstellungen der „billig und gerecht Denkenden“ präzise zu fassen. Dieses Phänomen musste rechtlich bewältigt werden. Die Haltung der Behörden zu manchem schwankt und die politischen Instanzen zeigen sich derzeit wenig initiativ, man wünscht sich eine aktive Moderation durch das zuständige Bundesministerium. Freilich sollte nicht übersehen werden, dass die Politik manche Rechtsprobleme angepackt hat, beispielsweise die Pelzproduktion durch Intensivhaltung von Pelztieren oder Einfuhr aus solchen Tierhaltungen weitgehend beseitigt ist und die Anbindehaltung von Nutztieren kaum mehr vorkommt.

Zu zwei Streitpunkten sind die Debatten an sich abgeschlossen, die Ergebnisse kaum zu bezweifeln: Die Untersagung der massenhaften Tötung männlicher Küken von Legehühner-Linien durch Behörden in Nordrhein-Westfalen war korrekt, sie stand auf solidem rechtlichen und moralischen Grund, und die längerdauernde Kastenstandshaltung von Mastsauen während der Ferkelversorgung ist zu verbieten. Man fragt sich, warum es nicht voran geht. Die Zeit bis zur Praxisreife der bekannten Alternativverfahren müsste sich mit akzeptablen Zwischenlösungen überbrücken lassen.

Die wissenschaftlichen Erkenntnisse zu den Grundbedürfnissen von Tieren wurden enorm fortentwickelt und sind erfreulicherweise Ausgangspunkte für Verordnungsgeber, behördliche Überwachung und Gerichtsentscheidungen. Eine herausragende Rolle spielten dabei die Veröffentlichungen der Tierärztlichen Vereinigung für Tierschutz und des Kuratoriums für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft. Die Leitlinien der staatlichen und überstaatlichen Stellen treten hinzu.

Der Kommentar ist aus den Erläuterungen des Tierschutzrechts im Sammelkommentar *Erbs/Kohlhaas*, Strafrechtliche Nebengesetze erwachsen. Sie wurden erweitert und Normenwerke sind hier neu aufgenommen.

## **Vorwort zur 7. Auflage**

Tierschutzrecht ist Suche nach konsensfähigen Lösungen. Akteure dieser Suche sind Gesetzgeber, Behörden und Gerichte, juristische Literatur und Medien, Tierschützer und – am wichtigsten – die Öffentlichkeit in ihrem gesellschaftlichen Umfeld. Um hier zu unterstützen, will dieser Kommentar rationale Argumentationen und eine humane Haltung zu Mensch und Tier bieten.

Nürnberg, Mai 2019



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## Vorwort der 1. Auflage 1973

Langjährige Bemühungen vieler haben zu einem neuen Tierschutzgesetz geführt. Das Gesetz verbindet die unbestrittenen Grundsätze unseres Tierschutzes mit den Erkenntnissen der Wissenschaft in diesen Tagen. Es bringt bemerkenswerte Fortschritte. An einigen Stellen bleibt es hinter dem Recht des Auslands zurück oder läßt neue Zweifelsfragen entstehen. Seine Tragweite aufzuzeigen, Verständnis wie Anwendung der einzelnen Bestimmungen zu erleichtern und zugleich den Boden für eine künftige Abrundung und Durchdringung des Rechtes der Tiere vorzubereiten, ist das wesentliche Anliegen dieses Werkes. Das Buch mag dem Rechtstheoretiker, dem Praktiker in Justiz und Verwaltung und dem Tierschützer in gleicher Weise dienlich sein. Es ist darüber hinaus allen zugedacht, die ein Herz haben für des Herrgotts vernunftlose und oft so wehrlose Geschöpfe, seine „unmündigen Kinder“, wie Theodor Storm, der Dichter und Jurist, die Tiere genannt hat.

Dr. Albert Lorz

Senatspräsident

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen .....	XI
Literaturverzeichnis .....	XV

## Teil I. Einführung in das Tierschutzrecht

A. Tier, Tierschutz, Wissenschaften vom Tier .....	2
B. Rechtsentwicklung und Tier .....	7
C. Die Stellung des Tierschutzrechts im Rechtssystem .....	21

## Teil II. Art. 20a GG. Staatsziele Tierschutz und Umweltschutz

Text und Erläuterungen .....	29
------------------------------	----

## Teil III. Kommentar zum Tierschutzgesetz und Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Tierschutzgesetzes

1. Tierschutzgesetz .....	39
2. Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Tierschutzgesetzes .....	421

## Teil IV. Gesetze und Verordnungen zur Tierhaltung

3. Verordnung zum Schutz landwirtschaftlicher Nutztiere und anderer zur Erzeugung tierischer Produkte gehaltener Tiere bei ihrer Haltung (Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung – TierSchNutzV) .....	461
4. Tierschutz-Hundeverordnung – TierSchHundeV – .....	588
5. Gesetz zur Durchführung unionsrechtlicher Vorschriften über Verbote und Beschränkungen hinsichtlich des Handels mit bestimmten tierischen Erzeugnissen sowie zu Haltungs- und Abgabeverboten in bestimmten Fällen (Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetz – TierErzHaVerbG) .....	620
6. Gesetz über den Beschlag von Hufen und Klauen (Hufbeschlaggesetz) – Huf-BeschlG – .....	641
7. Gesetz über die Registrierung von Betrieben zur Haltung von Legehennen (Legehennenbetriebsregistergesetz – LegRegG) .....	654

## Teil V. EG-Tiertransport-Verordnung und nationale Tierschutztransportverordnung

8. Verordnung (EG) Nr. 1/2005 des Rates vom 22. Dezember 2004 über den Schutz von Tieren beim Transport und damit zusammenhängenden Vorgängen sowie zur Änderung der Richtlinien 64/432/EWG und 93/119/EG und der Verordnung (EG) Nr. 1255/97 (EG-Tiertransportverordnung) .....	665
9. Verordnung zum Schutz von Tieren beim Transport und zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1/2005 des Rates (Tierschutztransportverordnung – TierSchTrV) .....	736

## Teil VI. Tierversuchsverordnungen

10. Verordnung zum Schutz von zu Versuchszwecken oder zu anderen wissenschaftlichen Zwecken verwendeten Tieren (Tierschutz-Versuchstierverordnung – TierSchVersV) .....	773
11. Verordnung über die Meldung zu Versuchszwecken verwendeter Wirbeltiere oder Kopffüßer oder zu bestimmten anderen Zwecken verwendeter Wirbeltiere (Versuchstiermeldeverordnung – VersTierMeldV) .....	885

## Inhaltsverzeichnis

### Teil VII. EG-Tierschlachtungs-Verordnung und nationale Tierschutzschlachtverordnung

12. Verordnung (EG) Nr. 1099/2009 des Rates vom 24. September 2009 über den Schutz von Tieren zum Zeitpunkt der Tötung (Text von Bedeutung für den EWR) .....	891
13. Verordnung zum Schutz von Tieren im Zusammenhang mit der Schlach- tung oder Tötung und zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1099/2009 des Rates (Tierschutz-Schlachtverordnung – TierSchlV) .....	940

### Teil VIII. Tierschutzkommissionsverordnung

14. Verordnung über die Tierschutzkommission beim Bundesministerium Ernährung und Landwirtschaft (Tierschutzkommissions-Verordnung) .....	985
--	-----

<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	989
-----------------------------------	-----

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG